

Biografie von Norbert Kipp

Die Familie von Norbert Kipp lebte sich auseinander.

Als er 9 Jahre alt war stand für ihn unvorhersehbar sein gepackter Koffer fertig zur Abreise.

Heimaufenthalt in Delmenhorst, ein evangelisches Haus in Adelheide, dann Osterholz Scharmbeck, weglaufen, eingefangen, zurückgebracht.

Am 8.4.1959, Norbert war 13 Jahre alt, wurde er ins Stefansstift Hannover eingeliefert.

In den kommenden zwei Jahren wurde Norbert Kipp bis zu 3 mal wöchentlich sexuelle Gewalt angetan.

Er informierte die Erzieher und erhielt das Privileg täglich auf eine frische Unterhose und eine Spalttablette.

Schläge mit der Pferdepeitsche, unter dem Strahl eines Kaltwasser-Rohrs zu stehen, die Namen seiner Peiniger das alles ist in dem OEG-Antrag zu lesen, der nach Sachprüfung anerkannt wurde.

Aber, leider, die Taten waren vor dem Inkrafttreten des Opferentschädigungsgesetz.